

330770-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Kontroll- und Überwachungsleistungen – EKVO Kanalbefahrung und -Sanierung
Gemeinde Weingarten
OJ S 93/2026 15/05/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Weingarten

E-Mail: ekvo_weingarten@fc-gruppe.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: EKVO Kanalbefahrung und -Sanierung Gemeinde Weingarten

Beschreibung: Die Gemeinde Weingarten beabsichtigt, die Ortskanalisation im Rahmen der Eigenkontrollverordnung mittels TV-Inspektion untersuchen zu lassen. Die Zuständigkeiten teilen sich die Gemeinde Weingarten und der Abwasserverband Am Walzbach – die Abrechnung erfolgt entsprechend dieser Zuständigkeiten. Gegenstand der Untersuchung sind Mischwasser-, Regenwasser- und Schmutzwasserkanäle, der Dimensionen DN 200 und DN 1800.

Kennung des Verfahrens: 66fc6fa1-2813-43b0-98e9-b2087bddb552

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Betrug: Vorlage einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV in Verbindung mit § 123 GWB: Ausschlusskriterium: Wird eine Eigenerklärung im unten aufgeführten Sinne nicht vorgelegt, führt dies zum Ausschluss vom Verfahren, sofern

nicht nach § 125 VgV der Nachweis der Selbstreinigung erbracht werden kann.
Entsprechende Nachweise sind mit dem Angebot einzureichen.
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 124 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 124 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: § 123 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: § 123 GWB
Korruption: § 123 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 123 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: § 124 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: § 124 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 124 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 122 GWB
Zahlungsunfähigkeit: § 124 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: § 124 GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Kanalbefahrung

Beschreibung: Die Gemeinde Weingarten beabsichtigt, die Ortskanalisation im Rahmen der Eigenkontrollverordnung mittels TV-Inspektion untersuchen zu lassen. Die Arbeiten sollen im Herbst 2026 aufgenommen und bis Frühjahr 2027 abgeschlossen werden. Das Kanalnetz umfasst eine Gesamtlänge von ca. 78 km und ist vollständig einschließlich aller Kontrollschächte zu inspizieren. Die Zuständigkeit des Kanalnetzes teilen sich die Gemeinde Weingarten und der Abwasserverband Am Walzbach. Die zu untersuchende Kanalisation des Abwasserverbandes erstreckt sich von Weingarten bis in die Nachbargemeinde Walzbachtal (OT Wössingen und Jöhlingen). Gegenstand der Untersuchung sind Mischwasser-, Regenwasser- und Schmutzwasserkanäle. Hausanschlüsse bzw. Anschlussleitungen sind nicht Bestandteil der Untersuchung. Darüber hinaus sind bei Bedarf punktuelle Verlaufserkundungen (Verlaufsversuche) durchzuführen, u. a. zur Identifizierung möglicher Fehlanschlüsse. Die zu untersuchenden Kanaldimensionen liegen zwischen DN 200 und DN 1800. Die Kontrollschächte sind überwiegend in DN 1000 ausgeführt. Teile des Kanalnetzes verlaufen in Straßenbereichen mit beengten Platzverhältnissen. In diesen Abschnitten kann ein mehrfaches Anfahren sowie ein erhöhter Spülaufwand erforderlich sein. Vor Beginn der Arbeiten ist ein Startgespräch vorgesehen, in dem die Details der Auftragsabwicklung sowie organisatorische und technische Rahmenbedingungen abgestimmt werden.

Interne Kennung: LOT-0001 2026_310-015

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftrag kann nicht verlängert werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# , #Besonders auch

geeignet für:startup# , #Besonders auch geeignet für:other-sme# , #Besonders auch geeignet

für:selbst# Allgemeine Informationen: Damit sichergestellt ist, dass erbetene zusätzliche

Informationen allen Interessenten noch rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden können,

müssen Bieterfragen spätestens bis zum 03.06.2026 angegebenen Frist über den Projektraum

in der Rubrik: Kommunikation eingereicht werden. Für die komplette Kommunikation zwischen

Bieter und der Vergabestelle wird auf den Bereich "Kommunikation" im Projektraum von

subreport ELViS verwiesen; insbesondere werden an dieser Stelle Bieterfragen und deren

Beantwortung durch die Vergabestelle veröffentlicht. Die Beantwortung der eingegangenen

Bieterfragen und Informationen der Vergabestelle erfolgen über die Rubrik "Kommunikation"

von subreport ELViS. Die Bieter sind verpflichtet, sich regelmäßig bis zum Ende der

Angebotsfrist selbst über etwaige zusätzliche Informationen oder Änderungen zu informieren

(Holschuld des Bieters). Die für dieses Vergabeverfahren freigeschalteten und somit

registrierten Bieter werden automatisch über neue Informationen oder Änderungen durch die

Vergabestelle informiert. Die Verwendung "veralteter" Vergabeunterlagen kann zum

Ausschluss führen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine

Eigenerklärung über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister ist mit dem

Angebot vorzuweisen. Sofern aus diesem der Geschäftszweck nicht eindeutig hervorgeht, ist

dieser durch ergänzende Unterlagen, hilfsweise durch eine Eigenerklärung, nachzuweisen.

Andernfalls führt dies zum Ausschluss.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist eine

Eigenerklärung über den Gesamtumsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

vorzulegen. Hierfür ist die Verwendung des Formblattes 124 nach VHB (Eigenerklärung zur

Eignung) vorgesehen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Wirtschaftsteilnehmer hat eine Haftpflichtversicherung in angemessener Höhe, mindestens aber mit einer Deckungssumme von: 5.000.000 EUR für Personenschäden, 5.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden pro Schadensfall abgeschlossen. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das 2-fache der vereinbarten Versicherungssumme. Dies ist durch eine Bescheinigung der Versicherung nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von mindestens drei mit der Maßnahme vergleichbaren Referenzprojekte der letzten fünf abgeschlossenen Jahre mit Angabe des Ansprechpartners des AG's (Telefonnummer, E-Mail, Adresse), der Art der ausgeführten Leistung, der Auftragssumme, des Ausführungszeitraumes und einer kurzen Beschreibung des Projekts. Dies ist auf maximal 2 Seiten DIN-A4 darzustellen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist eine Erklärung über die Art und Anzahl der vorhandenen Fahrzeuge und vorhandenen Technik zur Durchführung der Befahrung vorzuweisen. Dies kann in Form eines separaten Dokumentes dem Angebot vorgelegt werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag zu erklären, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist. 2. Erklärung des Bewerbers, dass er nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (SanktionenVO) genannten Unternehmen oder Personen mit Russlandbezug gehört. Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag zu erklären, dass dies auch nicht auf die verbundenen Unternehmen zutrifft.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E28938388>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E28938388>

Beschreibung: Hinweis zur Elektronischen Einreichung: s. Hinweis Pkt. 7 im Formblatt

631_EU_Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Zugelassenen Angebotsabgabe beachten

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen wird elektronisch über die Bieterplattform kommuniziert. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 Abs. 2 oder 3 VgV nachzufordern. Die nachgeforderten Unterlagen sind von dem betroffenen Bewerber/Bieter innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist vorzulegen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 11/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

Eine elektronische Auktion findet unter folgender Adresse statt: <https://www.subreport.de/E28938388>

Beschreibung: subreport ELViS

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 15 Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird ausdrücklich auf die Ausschlussfristen nach § 160 GWB hingewiesen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: FC-Projektsteuerung GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Weingarten
Registrierungsnummer: USt-ID-Nr.: DE143499262
Abteilung: Fachbereich 5 - Tiefbau / Gebäudemanagement
Postanschrift: Marktplatz 2
Stadt: Weingarten (Baden)
Postleitzahl: 76356
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Fachbereich 5 - Tiefbau / Gebäudemanagement
E-Mail: ekvo_weingarten@fc-gruppe.de
Telefon: +49 721 961962800
Internetadresse: <http://www.weingarten-baden.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 15 Vergabekammer
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Abteilung: Vergabekammer
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 9268730
Fax: +49 721 9263985
Internetadresse: <https://rpk.baden-wuerttemberg.de/abt1/referat-15-vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: FC-Projektsteuerung GmbH
Registrierungsnummer: USt.-ID-Nr.: DE279127436
Abteilung: Verfahrensbetreuung
Postanschrift: Am Storrenacker 8
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76139
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Verfahrensbetreuung
E-Mail: ekvo_weingarten@fc-gruppe.de
Telefon: +49 721 961962800
Internetadresse: <https://www.fc-gruppe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0c542503-ef08-4b00-94ca-7bae5956e45c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/05/2026 12:04:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 330770-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 93/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/05/2026